

Kurzprofil Karow

Stand: 31.12.2022

Informationen zu Datenquellen, Abkürzungen und Definitionen befinden sich auf der letzten Seite

Lebensweltlich-Orientierte Räume in der Bezirksregion Karow (04)

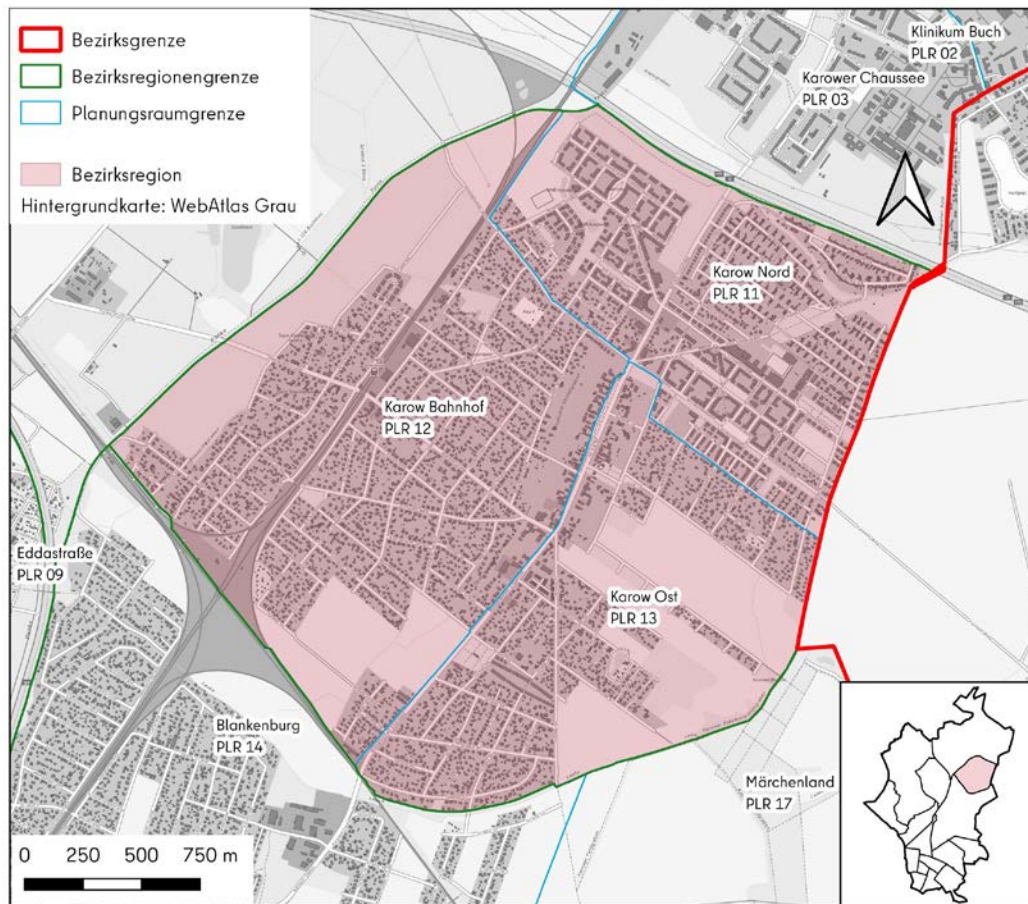


Abbildung 1: Lebensweltlich-Orientierte Räume in der Bezirksregion

Fläche in Quadratkilometern: 6,61

Anzahl der Einwohner:innen: 20.152

Einwohnerdichte in Einwohner:innen pro Quadratkilometer: 3.049

Planungsräume in der Bezirksregion:

Karow Nord (PLR 11), Karow Bahnhof (PLR 12), Karow Ost (PLR 11)

Demographische Struktur

Bevölkerungsentwicklung in den vergangenen 5 Jahren

Gebiet	Anzahl der Einwohner:innen	Veränderung zum Vorjahr in %	Veränderung zu vor 5 Jahren in %
Pankow	420.768	1,84	4,59
BZR 04	20.152	1,67	2,76
PLR 11	11.765	1,49	2,97
PLR 12	5.247	2,14	2,70
PLR 13	3.140	1,55	2,08

Tabelle 1: Bevölkerungsentwicklung in den vergangenen 5 Jahren

Anteil der Einwohner:innen mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse



Abbildung 2: Anteil der Einwohner:innen mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse

Gebiet	2022	2021	2020	2019	2018	2017
BZR 04	70,6%	69,5%	69,7%	68,9%	68,6%	67,8%
PLR 11	65,6%	63,2%	62,6%	61,1%	60,5%	59,7%
PLR 12	76,7%	78,2%	78,9%	79,7%	79,4%	78,8%
PLR 13	78,6%	77,9%	79,8%	78,7%	79,2%	78,7%

Tabelle 2: Entwicklung des Einwohner:innenanteils mit mindestens fünf Jahren Wohndauer an derselben Adresse über die vergangenen 5 Jahre

Demographische Struktur nach Migrationshintergrund

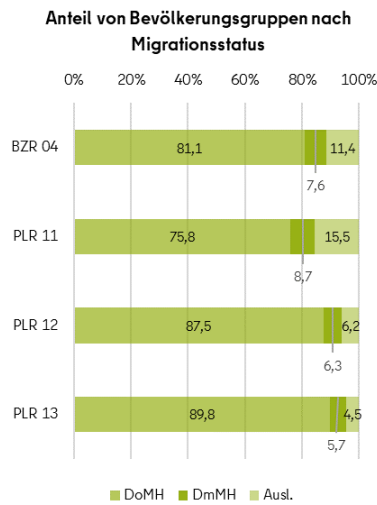


Abbildung 3: Anteil der Bevölkerungsgruppen nach
Migrationsstatus an der Gesamtbevölkerung

Demographische Struktur nach Altersgruppen



Abbildung 4: Anteil ausgewählter Altersgruppen an der
Gesamtbevölkerung

Gebiet	Anzahl DmMH	Veränderung zum Vorjahr in %	Veränderung zu vor 5 Jahren in %
Pankow	38.814	4,0	38,0
BZR 04	1.529	6,9	7,6
PLR 11	1.019	5,9	40,4
PLR 12	330	7,1	64,2
PLR 13	180	12,5	36,4

Tabelle 3: Entwicklung der Anzahl Deutscher mit
Migrationshintergrund (DmMH)

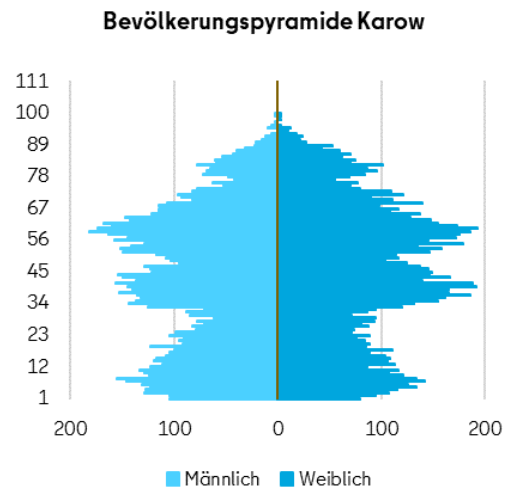


Abbildung 5: Bevölkerungspyramide der Bezirksregion

Gebiet	Anzahl Ausländer:innen	Veränderung zum Vorjahr in %	Veränderung zu vor 5 Jahren in %
Pankow	75.586	15,5	46,2
BZR 04	2.289	22,2	76,8
PLR 11	1.825	16,7	78,9
PLR 12	324	65,3	75,1
PLR 13	140	23,9	55,6

Tabelle 4: Entwicklung der Anzahl der Ausländer:innen

Statistische Kennzahlen

Durchschnittsalter:	42,4
Jugendquotient:	0,39
Altenquotient:	0,34
Abhängigenquotient:	0,73

Kernindikatoren für integrierte Stadt(teil)entwicklung und Bezirksregionenprofile

Indikator	Bezirksregion				Pankow
	Grundzahl/ Zähler (t)	Wert aktuell	Wert Vorjahr	Wert vor 5 J.	Wert aktuell
Merkmale der Bezirksregion als Wohnort					
A4 Öffentliche Grünanlagen – Relation der Fläche (m² pro Einwohner:in)	341.303	16,9	17,2	-	15,2
A5 Öffentliche Spielplätze – Relation der Fläche (m² pro Einwohner:in)	21.369	1,1	1,1	-	0,7
A6 Anteil der betreuten Kinder (Wohnort Kind) in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an Kindern unter 7 Jahren (in %)	1.123	67,6	70,2	70,8	70,0
A7 Relation Plätze in Jugendfreizeiteinrichtungen zu Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis unter 25 Jahren (in %)	388	95,1	100,1	86,1	99,5
A8 Häufigkeit kiezbezogener Straftaten (je 100 Einwohner*innen)	188	0,9	0,9	0,9	2,2
A9 Relation Wohnungsumwandlungen je 1.000 Bestandswohnungen	15	1,6	0,2	0,2	13,2
A10 Relation Wohnungsverkäufe je 1.000 Bestandswohnungen	2	0,2	-	-	5,1
Demographische Struktur der Wohnbevölkerung					
B1 Anteil unter 18-Jähriger an allen Einwohner:innen (in %)	4.180	20,7	20,5	19,6	17,7
B2 Anteil über 65-Jähriger und Älterer an allen Einwohner:innen (in %)	3.921	19,5	19,6	18,8	14,8
B5 Anteil der Personen mit Migrationshintergrund an allen Einwohner:innen (in %)	3.818	18,9	16,7	-	27,2
B6 Anteil Ausländer*innen an allen Einwohner:innen (in %)	2.289	11,4	9,4	6,6	18,0
Stabilität und Dynamik der Wohnbevölkerung					
C1 Anteil der Einwohner:innen mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse (in %)	13.436	70,6	69,5	67,8	65,1
C2 Wanderungssaldo gesamt (je 100 Einwohner*innen)	314	1,6	0,6	0,4	1,7
C3 Wanderungssaldo Einwohner:innen unter 6 Jahren (je 100 Einwohner:innen unter 6 Jahren)	49	3,6	6,9	3,9	-1,0
C4 Wanderungsvolumen gesamt (je 100 Einwohner:innen)	4.378	21,7	20,0	20,7	24,3
Beteiligung am Erwerbsleben und Armutsrisiken					
D1 Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort an Einwohner:innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (in %)	8.182	63,5	63,8	-	59,8
D2 Anteil der Arbeitslosen nach SGB II und SGB III an Einwohner:innen im Alter 15 bis unter 65 Jahren (in %)	396	3,1	2,8	2,0	3,1
D3 Anteil der Arbeitslosen nach SGB II und SGB III unter 25 Jahren an Einwohner:innen der Altersgruppe (in %)	39	2,1	1,5	1,5	1,5
D4 Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohner:innen unter 65 Jahren (in %)	1.661	10,1	9,7	9,2	8,0
D5 Anteil der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II unter 15 Jahren an allen Einwohner:innen unter 15 Jahren (in %)	634	17,8	16,7	14,9	11,1
D6 Anteil der Empfänger:innen von Grundsicherung (außerhalb von Einrichtungen) nach SGB XII im Alter von 65 Jahren und älter an allen Einwohner:innen dieser Altersgruppe (in %)	106	2,9	1,8	-	4,0
Entwicklungsbedingungen und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen					
E1 Anteil der Kinder mit Sprachdefiziten an Einschüler:innen (in %)	-	-	-	-	-
E2 Anteil der Kinder mit motorischen Defiziten (Visuomotorik) an Einschüler:innen (in %)	-	-	-	-	-
E3 Anteil der Kinder mit Übergewicht an Einschüler:innen (in %)	-	-	-	-	-
E5 Anteil der Schüler:innen nichtdeutscher Herkunftssprache an den Schüler:innen in den öffentlichen Grundschulen der Bezirksregion (in %)	233	13,9	13,9	9,3	19,7
E6 Anteil der Schüler:innen mit Lernmittelkostenbefreiung an den Schüler:innen in den öffentlichen Grundschulen der Bezirksregion (in %)	233	13,9	15,0	22,5	9,3
E8 Anteil Kinder und Jugendlicher mit Hilfen zur Erziehung an Einwohner:innen im Alter unter 21 Jahren (in %)	82	1,7	1,7	2,7	2,5
E9 Anteil der minderjährigen unverheirateten Kinder in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohner:innen unter 18 Jahren (in %)	435	10,4	9,4	8,4	6,6

Tabelle 5: Kernindikatoren, Datenstand: 31.12.2022, Fehlende Daten liegen noch nicht vor und werden nachgeliefert

Datenquellen

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Daten der Einwohnerregisterstatistik; Wohndauer; Kernindikatoren für integrierte Stadt(teil)entwicklung

Abkürzungen

BZR – Bezirksregion

PLR – Planungsraum

DmMH – Deutsche mit Migrationshintergrund

DoMH – Deutsche ohne Migrationshintergrund

Ausl. – Ausländer:innen

Definitionen (vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg)

Migrationshintergrund

Der Migrationshintergrund ist kein festes Merkmal aus dem Einwohnerregister, sondern wird an Hand von verschiedenen Merkmalen abgeleitet. Die Ableitung orientiert sich an den bundesweiten Richtlinien zur Definition des Migrationshintergrundes in der amtlichen Statistik, wird jedoch den Möglichkeiten der Merkmalsauswahl des Melderegisters angepasst (Berliner Verfahren).

In der Einwohnerregisterstatistik werden als Personen mit Migrationshintergrund ausgewiesen:

1. Ausländer

2. Deutsche mit Migrationshintergrund

- mit Geburtsland außerhalb Deutschlands oder
- mit zweiter Staatsangehörigkeit oder
- mit Einbürgerungskennzeichen oder
- mit Optionskennzeichen, d.h. im Inland geborene Kinder ausländischer Eltern erhalten seit dem 1. Januar 2000 unter den in § 4 Absatz 3 des Staatsangehörigkeitsgesetzes (StAG) genannten Voraussetzungen zunächst die deutsche Staatsangehörigkeit

(Optionsregelung) sowie

- Personen im Alter unter 18 Jahren ohne eigene Migrationsmerkmale aber mit Migrationshintergrund zumindest eines Elternteils, wenn die Person an der Adresse der Eltern/des Elternteils gemeldet ist.

Statistische Kennzahlen

Der **Jugendquotient** ist eine Kennzahl über das Verhältnis der unter 20-Jährigen zu den 20- bis unter 65-Jährigen. Es werden die Altersgruppen der noch nicht erwerbsfähigen (von Unterstützungen abhängigen) Einwohner:innen und die erwerbsfähigen Einwohner:innen verglichen. Die Kennzahl kann zur Abschätzung potenzieller Abhängigkeiten der jüngeren von der älteren Einwohnergruppe herangezogen werden (weiterführende Informationen beim Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung).

Im **Altenquotienten** wird die ältere (nicht mehr erwerbsfähige) Bevölkerung der 65-Jährigen und Älteren auf die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (20-Jährige bis unter 65-Jährige) bezogen. Der Altenquotient ist eine Rechengröße zur Abschätzung potenzieller Abhängigkeit der älteren – im Wesentlichen nicht mehr erwerbstätigen – Bevölkerungsgruppe von der Bevölkerung im potenziell erwerbsfähigen Alter (weiterführende Informationen beim Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung).

Der **Abhängigenquotient** ist die Summe aus Jugend- und Altenquotient. Der Abhängigenquotient ist also eine Schätzgröße für den Anteil der Bevölkerung, der von den Erwerbstätigen ‚abhängig‘ ist.

Impressum

Bezirksamt Pankow von Berlin; OE Sozialraumorientierte Planungskoordination / Büro für Bürgerbeteiligung
Breite Straße 24a-26, 13187 Berlin

Kontakt: spk@ba-pankow.berlin.de